

Orgelbauverein St. Bonifatius Freckenhorst e.V.



Protokoll der Mitgliederversammlung am 06.06.2017

im Pfarrheim St. Bonifatius, Freckenhorst, 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Teilnehmer: 39 Mitglieder (siehe Liste) sowie Vertreter der Presse

Der Vorsitzende Hermann Flothkötter begrüßt die Teilnehmer mit „Orgeltröpfchen“ vor der Stiftskirche. In der Stiftskirche gedenkt der Vorsitzende der Toten des Vereins. Anschließend erläutern Hermann Flothkötter und August Finkenbrink die Sanierungsmaßnahmen sowie die weiteren Schritte zum Aufbau der Orgel. Gunter Tönne schließt mit einer Tonprobe mittels einer Orgelpfeife und Hinweisen zur Verwendung der alten Orgelpfeifen.

Um 19:30 Uhr wird die Versammlung im Kaminraum des Pfarrheims fortgesetzt. Hier werden die Mitglieder begrüßt. Hermann Flothkötter dankt den Vorstandsmitgliedern und den zahlreichen Helfern, insbesondere auch Ulrich Grimpe als Orgelsachverständigem, für ihre vielfältige Hilfe und Mitarbeit im vergangenen Jahr. Die Vorstandsmitglieder Jan-Bernd Lammers und Thomas Dinkela werden entschuldigt.

TOP 1:

Die **Beschlussfähigkeit** wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen einstimmig genehmigt, ebenso wird das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.06.2016 einstimmig genehmigt.

TOP 2:

Der **Jahresbericht** wird von Hermann Flothkötter vorgetragen.

Er erläutert die Arbeitsweise des Vorstandes und der Beiratsmitglieder. Berichtet wird über die fünf Vorstandssitzungen, die seit der letzten Mitgliederversammlung stattgefunden haben, mit konstruktiver und effektiver Zusammenarbeit des 14 Personen umfassenden Vorstands sowie der Arbeit in Projektgruppen.

Danach werden die verschiedenen Veranstaltungen des Orgelbauvereins mit unterschiedlichen Partnern reflektiert (siehe Präsentation). Hier zeigt sich, dass der Verein an vielen Stellen immer wieder ins Bewusstsein kommt. Besonders wird das deutlich in den Aktionen: Verkauf von Stiftskirchen-Silhouetten als Zweckbetrieb, Benefizkonzerten und einem Doppelkopfturnier.

Der Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Gunter Tönne, stellt Schwerpunkte der Öffentlichkeitsarbeit vor: Presseartikel, Artikel für die Pfarrbriefe zu Weihnachten und Ostern („Einblicke“) sowie Artikel für „Mein Freckenhorst“. Erweitert wurde die Homepage mit Infos zur Geschichte der Orgeln in Freckenhorst, Bild-Dokumentation der Sanierungsarbeiten sowie der Seite Patenschaften.

TOP 3:

Gunter Tönne berichtet über das **Sanierungskonzept** für die Orgel durch die Firma Seifert, Kevelaer. Dazu wird ein Video zum Klang der alten Orgel gezeigt sowie Fotos von diversen Besuchen bei der Orgelbaufirma und vom Abbau der alten Orgel. Das Ziel der Bemühungen wird am 1. Advent 2017 erreicht: Die neue Orgel wird durch Weihbischof Dr. Stefan Zekorn eingeweiht.

TOP 4:

Hermann Flothkötter stellt den aktuellen Stand der **Orgelbaulotterie** sowie den zuständigen Arbeitskreis vor. Aufgrund von Eingaben des Finanzamtes Warendorf und Köln-Außenstadt wird der Verkauf der Lose verschoben, soll dann starten nach Anpassung der erforderlichen Genehmigungen. Den Hauptförderern sowie der

Freckenhorster Werbegemeinschaft wird gedankt. Abschließend werden die Preise inkl. der Hauptpreise vorgestellt und die Sponsoren der Preise genannt.

TOP 5:

Der Kassierer Timo Brunsmann berichtet über den aktuellen **Mitgliederstand**. Dieser betrug zum 31.12.2016 198, zum 01.06.2017 202 Mitglieder. Der Ertrag aus den Mitgliedsbeiträgen beträgt zur Zeit 4.770 EUR/Jahr. Die Jahresbeiträge bleiben unverändert gegenüber dem Vorjahr.

TOP 6:

Timo Brunsmann trägt den **Kassenbericht** vor.

Zum 31.12.2016 betrug das Vermögen 100.765,05 EUR (inkl. 5.000,00 EUR für die Orgelbaulotterie). Nach der Erläuterung der Aufwendungen und Einnahmen wird auf die geringe Aufwandsquote von unter 1 % hingewiesen, die es ermöglicht, dem Ziel schnell nahezukommen. Der Überschuss des Jahres 2016 betrug 68.362,88 EUR und wurde der Zweckrücklage, die nun einen Bestand von 100.765,05 EUR ausweist, zugewiesen. Der Vermögensstand am 01.06.2017 beträgt 105.863,05 EUR.

TOP 7:

Der **Bericht der Kassenprüfer** wird aufgrund der Verhinderung der beiden gewählten Prüfer verlesen (siehe Anlage) und die Unterschrift unter der Jahresrechnung vorgezeigt. Das Mitglied Maria Westhoff beantragt daraufhin die Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstands.

TOP 8: **Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Kassierers erfolgt bei Enthaltung des Betroffenen einstimmig, die Entlastung des Vorstandes bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder ebenfalls einstimmig.

TOP 8a: **Wahl eines Kassenprüfers**

Satzungskonform scheidet pro Jahr ein Kassenprüfer aus. Veronika König stellt ihr Amt (in Abwesenheit) zur Verfügung, Markus Altefrohne (ebenfalls in Abwesenheit) verbleibt ein weiteres Jahr im Amt.

Für die ausgeschiedene Veronika König wird das Mitglied Maria Westhoff vorgeschlagen. Da keine weiteren Vorschläge erfolgen, wird Maria Westhoff bei eigener Enthaltung und der des Kassierers einstimmig für 2 Jahre zur Kassenprüferin gewählt. Sie nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 9: **Aussprache**

Der Vorsitzende lädt die Mitglieder ein, Fragen zu stellen und sich zur Arbeit des Vereins zu äußern. Diskutiert wird die Preisvergabe bei der Orgelbaulotterie, die für gut befunden wird.

Das Vorstandsmitglied August Finkenbrink dankt Hermann Flothkötter für seinen überragenden Einsatz als Vorsitzendem.

TOP 11: **Strategische Überlegungen und Planungen**

Neben Informationen zu kommenden Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2017 und in 2018 sowie zur Einweihung der neuen Orgel stellt der Vorsitzende Hermann Flothkötter die zukünftigen Schwerpunkte des Vereins nach der Einweihung der neuen Orgel vor und stellt diese zur Diskussion.

Im Satzungszweck ist neben der Sammlung von Mitteln zur Errichtung einer neuen Orgel auch der Zweck Förderung der Kunst und Kultur (§ 52 (2) Nr. 5 AO) genannt. Dieser wird verwirklicht insbesondere durch die finanzielle und ideelle Förderung der Kirchenmusik in und an der St. Bonifatius-Kirche. Speziell in den Blick genommen werden sollen die Sicherung und der Ausbau des musikalisch-kulturellen Angebots für unterschiedliche Zielgruppen, die Kooperationen mit benachbarten Gemeinden und Kirchenmusikern, die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und schließlich auch die Unterstützung der Pflege und Instandhaltung der neuen Orgel.

Die Mitglieder machen deutlich, dass sie diese weiteren Zwecke mitgehen wollen und die kreative Umsetzung wünschen. Besonders sollen weiterhin Konzerte stattfinden, ebenso ist die Pflege und Wartung des Instruments wichtig. Dem Vorstand wird grundsätzlich Zustimmung zu den Punkten ausgesprochen.

TOP 11: **Verschiedenes**

Es wurden keine Einwendungen oder weiteren Vorschläge gemacht.

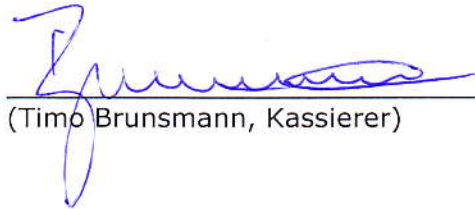
Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme und bei allen Helfern und Helferinnen für die Unterstützung und schließt die Mitgliederversammlung.

Freckenhorst, 06.06.2017

Schriftführer: Timo Brunsmann



(Hermann Flothkötter, 1. Vorsitzender)



(Timo Brunsmann, Kassierer)